

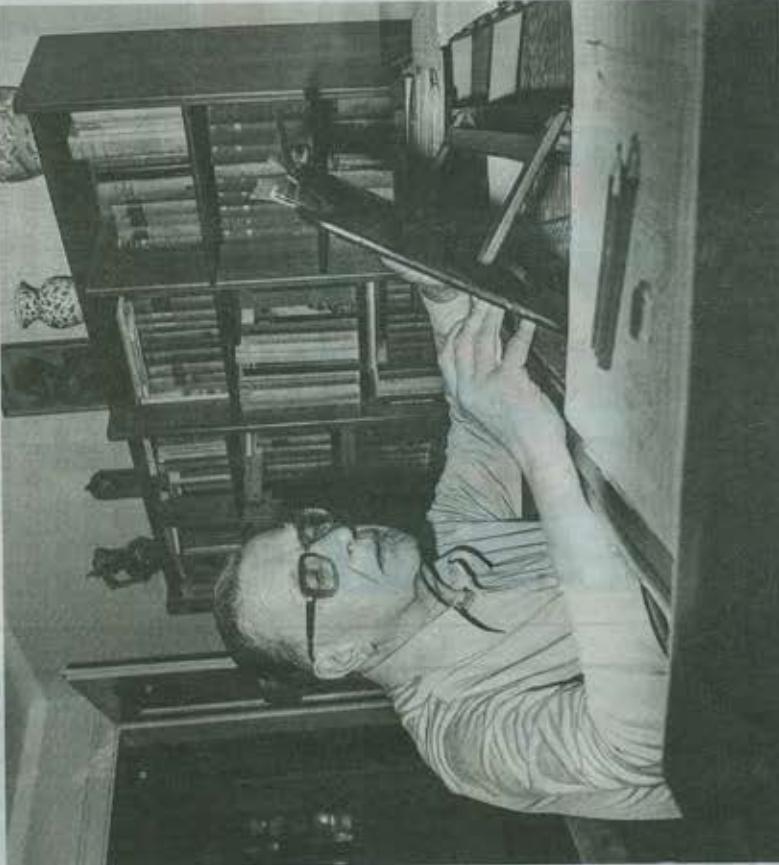
Orgelwerke in neuer Schrift und Ton

Konzert-Vernissage mit Kompositionen von Theodor Diener am 24. September in Balsthal

Ein neues Notenheft der Zentralbibliothek Solothurn widmet sich den Orgelwerken des Balsthalers Theodor Diener. Das gedruckte Werk wie auch ein Teil der darin enthaltenen Kompositionen sind am Sonntag, 24. September, um 17 Uhr in der Reformierten Kirche in Balsthal zu sehen und zu hören.

VON NICOLAS RUSSI

Der 1983 kurz vor seinem 75. Geburtstag verstorbene Theodor Diener hatte über Jahrzehnte das musikalische Leben in Balsthal geprägt: Seit 1939 wirkte er an der Schule, zudem leitete er die Musikgesellschaft Balsthal-Klus, den Männerchor, den Frauenchor und den reformierten Kirchenchor. Schliesslich war Diener auch Organist in der reformierten Kirche. Als Anerkennung für seine kulturellen Tätigkeiten wurde ihm 1975 der Kulturpreis des Kantons Solothurn verliehen.



thedrale Solothurn, 2003 zur Erstausgabe eines Notenheftes mit Dieners Orgelwerken.

Anlässlich der Erarbeitung des Werkverzeichnisses ist nun ein gutes Dutzend weitere Orgelwerke zum Vorschein gekommen. Ein Teil davon, zusammen mit bereits publizierten Kompositionen, ist im neuen Heft zusammengefasst. Herausgegeben von Bruno Eberhard und von Hans-Rudolf Binz, dem Organisten in der Christkatholischen Stadtkirche in Olten, erschien die Schrift als «Heft 8» in der Reihe «Musik aus der Sammlung der Zentralbibliothek Solothurn» beim Musikverlag Müller & Schade (Bern).

Eberhard und Binz spielen Diener

An der Vernissage vom Sonntag geben Eberhard und Binz nicht nur eine Werk einföhrung, sie sind auch als Organisten zu hören. Von Theodor Diener spielen sie das Präludium I in D, das Choralspiel «Herzliebster Jesu» sowie «Fantasia» und Präludium III in C. Ergänzt wird das Konzert mit Werken von Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach.

Die Konzert-Vernissage ist eine gemeinsame Veranstaltung der Familienstiftung Theodor Diener, Balsthal, des Vereins Kultur im Thal sowie der Gesellschaft der Freunde der Zentralbibliothek Solothurn.

26

Hinterlass zahlreiche Werke: Komponist und Organist Theodor Diener.

Seit jungen Jahren hat Diener komponiert und ein Gesamtwerk von rund 200 Kompositionen für verschiedenste Besetzungen hinterlassen. Die Orgelwerke zeichnen sich durch eine farbige Harmonik, einen klaren formalen Aufbau und eine strenge kontrapunktische Verarbeitung aus. Mit diesen Mitteln hat Diener neue Schaffen ein. «Alle Kompositionen

zu einer ausdrucksstarken persönlichen, gemässigt modernen Tonsprache gefunden», schrieb Bruno Eberhard, der ehemalige Domorganist der St.-Ursen-Kathedrale Solothurn.